

Kundenanwendung Nr. 72: Rotop: Magnetisch kontrollierter Kreisel

Autor: Prof. Ioan Grosu, Iasi, Rumänien, ioan_grosu45@yahoo.co.uk

Dieser Kreisel verhält sich anders als gewohnt

Ein klassischer Kreisel wird modifiziert, indem ein kleiner S-03-01-N Scheibenmagnet (www.supermagnete.fr/ger/S-03-01-N) auf seiner Achse angebracht wird. Ein größerer S-10-05-N Scheibenmagnet (www.supermagnete.fr/ger/S-10-05-N) wird von Hand über dem Kreisel bewegt. Der Kreisel kann so in seiner horizontalen Bewegungsrichtung beeinflusst werden.



Video

Im Film: Der gesteuerte Kreisel mit einer hexagonalen Form trifft einen Gummiball.

Der gesteuerte Kreisel trifft eine Glasmurmel.



Video

Zwei gesteuerte Kreisel können kollidieren. Sie kollidieren dann häufig gleich mehrfach, wegen des Bernoulli-Effektes.



Video

Weitere Informationen zum Projekt (in Englisch!) findet man auf dieser Website: <http://drivenspinningtop.blogspot.com/> (drivenspinningtop.blogspot.com/).

Professor Grosu (hier im Bild an der Erfindermesse in Genf) sucht noch Partner für eine kommerzielle Verwertung seiner Erfindung. Er kann per E-Mail (auf Englisch) kontaktiert werden unter ioan.grosu@chem.uaic.ro und unter ioan_grosu45@yahoo.co.uk.



Verwendete Artikel

S-03-01-N: Scheibenmagnet Ø 3 mm, Höhe 1 mm (www.supermagnete.fr/ger/S-03-01-N)

S-10-05-N: Scheibenmagnet Ø 10 mm, Höhe 5 mm (www.supermagnete.fr/ger/S-10-05-N)

Online seit: 24.03.2008

Der gesamte Inhalt dieser Seite ist urheberrechtlich geschützt. Ohne ausdrückliche Genehmigung darf der Inhalt weder kopiert noch anderweitig verwendet werden.